

386574-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Demolezzjoni ta' bini u xogħol tat-tfarrik u xogħol tat-tneħġja tal-materjal imfarrak – Rückbau des Klinikaltbaus "Klinik am Eichert, Göppingen"

OJ S 107/2026 05/06/2026

Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard - Avviż tal-bidla

Xogħlijiet

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: ALB FILS KLINIKUM GmbH

Email: vergabestelle@af-k.de

Tip legali tax-xerrej: Grupp ta' awtoritajiet pubbliċi

Attività tal-awtorità kontraenti: Saħħa

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Rückbau des Klinikaltbaus "Klinik am Eichert, Göppingen"

Deskrizzjoni: Die ALB FILS KLINIKUM GmbH hat bis Mitte 2025 den Neubau ihres Krankenhausstandorts „Klinik am Eichert“ in der Eichertstraße 3 in 73035 Göppingen umgesetzt. Nach dem Abschluss der Neubaumaßnahme des neuen Klinikhauptgebäudes ist nun der Rückbau des alten Klinikhauptgebäudes vorgesehen. Im Rahmen der vorgesehenen Rückbaumaßnahme sollen die komplette oberirdische Bausubstanz, die beiden Untergeschosse UG1 und UG2 sowie die vorhandenen Außenanlagen und Oberflächenbefestigungen inkl. Unterbau im Baufeld zurückgebaut und die hierbei anfallenden Baurestmassen (mineralische und nicht mineralische Abfälle, gefährlich und nicht gefährlich) extern entsorgt werden. Als wesentliche Herausforderungen bei der vorgesehenen Rückbaumaßnahme gelten der unmittelbar angrenzende Klinikbetrieb und damit einhergehende Anforderungen an den Emissionsschutz (Staub, Lärm, Erschütterungen, Schadstoffemission) sowie eine optimierte Baustellenlogistik. Zusätzlich geht der selektive Gebäuderückbau mit hohen artenschutzrechtlichen Anforderungen an die Bauausführung einher, die u.a. durch eine artenschutzrechtliche Ausnahmegenehmigung geregelt werden. Umbauter Raum: ca. 300.000 m³ Geschossanzahl: 15 Geschossfläche: 86.520 m² Maximale Gebäudehöhe: ca. 51 m Maximale Gebäudelänge: ca. 200 m Maximale Gebäudebreite: ca. 130 m Richtfest: Mai 1974 Bauweise: - Stahlbetonskelettbau - Stützenraster 7,5 m x 7,5 m - Gründung auf Einzelfundamenten

Identifikatur tal-proċedura: 72e5d161-0610-4310-80f1-bc7894690723

Identifikatur intern: RB_ARC_2101

Tip ta' proċedura: Innegożjata bil-pubblikazzjoni minn qabel ta' sejha għall-kompetizzjoni/għall-kompetizzjoni bin-negożjar

Il-proċedura hija aċċellerata: Ie

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Xogħlijiet

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 45110000 Demolezzjoni ta' bini u xogħol tat-tfarrik u xogħol tat-tneħġja tal-materjal imfarrak

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 45262660 Xogħol tat-tneħġja ta' l-asbestos

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: Eichertstraße 3

Belt: Göppingen

Kodiċi postali: 73035

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Göppingen (DE114)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Bażi legali:

Direttiva 2014/24/UE

vob-a-eu -

Ligi transfruntiera applikabbli: VOB/A (EU)

2.1.6. Raġunijiet għall-eskluzjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Avviż

Parteċipazzjoni f'organizzazzjoni kriminali: VOB/A §6e EU: Der öffentliche Auftraggeber schließt ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme aus, wenn er Kenntnis davon hat, dass eine Person, deren Verhalten nach Absatz 3 dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer Straftat nach § 129 des Strafgesetzbuchs (StGB) (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a StGB (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b StGB (kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland).

Hasil tal-flus jew finanzjament tat-terroriżmu: VOB/A §6e EU: Der öffentliche Auftraggeber schließt ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme aus, wenn er Kenntnis davon hat, dass eine Person, deren Verhalten nach Absatz 3 dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer Straftat nach: -§ 89c StGB (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 Nummer 2 StGB zu begehen.- § 261 StGB (Geldwäsche; Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte)

Reati terroristiċi jew reati marbuta ma' attivitajiet terroristiċi: VOB/A §6e EU: Der öffentliche Auftraggeber schließt ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme aus, wenn er Kenntnis davon hat, dass eine Person, deren Verhalten nach Absatz 3 dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer Straftat nach § 129 des Strafgesetzbuchs (StGB) (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a StGB (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b StGB (kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland)

Il-korruzzjoni: VOB/A §6e EU: Der öffentliche Auftraggeber schließt ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme aus, wenn er Kenntnis davon hat, dass eine Person, deren Verhalten nach Absatz 3 dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer Straftat nach: - § 299 StGB (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), §§ 299a und 299b StGB (Bestechlichkeit und Bestechung im Gesundheitswesen).- § 108e StGB (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern),- den §§ 333 und 334 StGB (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch in Verbindung mit § 335a StGB (Ausländische und internationale

Bedienstete),- Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr)

Thaddim tat-tfal u forom oħra ta' traffikar tal-bnedmin: VOB/A §6e EU: Der öffentliche Auftraggeber schließt ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme aus, wenn er Kenntnis davon hat, dass eine Person, deren Verhalten nach Absatz 3 dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer Straftat nach den §§ 232, 232a Absatz 1 bis 5, den §§ 232b bis 233a StGB (Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit, Ausbeutung der Arbeitskraft, Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung)

Ksur tal-obbligu relatat mal-ħlas tal-kontribuzzjonijiet tas-sigurtà soċjali: Der öffentliche Auftraggeber schließt ein Unternehmen von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren aus, wenn 1. das Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung nicht nachgekommen ist und dies durch eine rechtskräftige Gerichts- oder bestandskräftige Verwaltungsentscheidung festgestellt wurde, oder 2. der öffentliche Auftraggeber auf sonstige geeignete Weise die Verletzung einer Verpflichtung nach Nummer 1 nachweisen kann.

Assijiet amministrati minn likwidatur: Der öffentliche Auftraggeber kann unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausschließen, wenn das Unternehmen zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat.

Kunflitt ta' interess minħabba l-partecipazzjoni tiegħu fil-proċedura ta' akkwist: Der öffentliche Auftraggeber kann unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausschließen, wenn ein Interessenkonflikt bei der Durchführung des Vergabeverfahrens besteht, der die Unparteilichkeit und Unabhängigkeit einer für den öffentlichen Auftraggeber tätigen Person bei der Durchführung des Vergabeverfahrens beeinträchtigen könnte und der durch andere, weniger einschneidende Maßnahmen nicht wirksam beseitigt werden kann.

Terminazzjoni bikrija, danni jew sanzjonijiet komparabbli oħra: Der öffentliche Auftraggeber kann unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausschließen, wenn das Unternehmen eine wesentliche Anforderung bei der Ausführung eines früheren öffentlichen Auftrags erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat und dies zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadensersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt hat.

Ksur tal-obbligu relatat mal-ħlas tat-taxxi: Der öffentliche Auftraggeber schließt ein Unternehmen von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren aus, wenn 1. das Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung nicht nachgekommen ist und dies durch eine rechtskräftige Gerichts- oder bestandskräftige Verwaltungsentscheidung festgestellt wurde, oder 2. der öffentliche Auftraggeber auf sonstige geeignete Weise die Verletzung einer Verpflichtung nach Nummer 1 nachweisen kann

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0001

Titlu: Rückbau des Klinikaltbaus "Klinik am Eichert, Göppingen"

Deskrizzjoni: Die ALB FILS KLINIKUM GmbH hat bis Mitte 2025 den Neubau ihres Krankenhausstandorts „Klinik am Eichert“ in der Eichertstraße 3 in 73035 Göppingen umgesetzt. Nach dem Abschluss der Neubaumaßnahme des neuen Klinikhauptgebäudes ist nun der Rückbau des alten Klinikhauptgebäudes vorgesehen. Im Rahmen der vorgesehenen Rückbaumaßnahme sollen die komplette oberirdische Bausubstanz, die beiden Untergeschosse UG1 und UG2 sowie die vorhandenen Außenanlagen und Oberflächenbefestigungen inkl. Unterbau im Baufeld zurückgebaut und die hierbei anfallenden Baurestmassen (mineralische und nicht mineralische Abfälle, gefährlich und nicht gefährlich) extern entsorgt werden. Als wesentliche Herausforderungen bei der vorgesehenen Rückbaumaßnahme gelten der unmittelbar angrenzende Klinikbetrieb und damit einhergehende Anforderungen an den Emissionsschutz (Staub, Lärm, Erschütterungen, Schadstoffemission) sowie eine optimierte Baustellenlogistik. Zusätzlich geht der selektive Gebäuderückbau mit hohen artenschutzrechtlichen Anforderungen an die Bauausführung einher, die u.a. durch eine artenschutzrechtliche Ausnahmegenehmigung geregelt werden. Umbauter Raum: ca. 300.000 m³ Geschossanzahl: 15 Geschossfläche: 86.520 m² Maximale Gebäudehöhe: ca. 51 m Maximale Gebäudelänge: ca. 200 m Maximale Gebäudebreite: ca. 130 m Richtfest: Mai 1974 Bauweise: - Stahlbetonskelettbau - Stützenraster 7,5 m x 7,5 m - Gründung auf Einzelfundamenten
Identifikatur intern: RB_ARC_2101

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Xogħlijiet

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 45110000 Demolezzjoni ta' bini u xogħol tat-tfarrik u xogħol tat-tneħġa tal-materjal imfarrak

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 45262660 Xogħol tat-tneħġa ta' l-asbestos

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: Eichertstraße 3

Belt: Göppingen

Kodiċi postali: 73035

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Göppingen (DE114)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Data tal-bidu: 07/12/2026

Data tat-tmiem tad-durata: 21/09/2029

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteeċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt:

Rekwiżit tal-offerta

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): le

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): le

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Volum ta' negozju annwali ġenerali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Eigenerklärung über den Gesamtumsatz und den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags (Investition in Bauvorhaben) für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2023 bis 2025) im Formblatt (Ziffer 2.2.2).

Mindestanforderung: 20 Mio. € Jahresumsatz mit vergleichbaren Leistungen: 15 Mio. €

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Aktueller Nachweis - einer Berufs- und

Betriebshaftpflichtversicherung des Bewerbers für u. a. Abbruch und Erdarbeiten etc. mit einer Mindestversicherungssumme für - Personen-, Sach- und Vermögensschäden von je:

10.000.000,- €, dreifach maximiert - Umwelt- und Gewässerschäden von je: 10.000.000,- €,

einfach maximiert - des Ausschlusses der Radiusklausel und - einer gültigen

Zusatzversicherung für Asbestschäden mit einer Mindestversicherungssumme von 5.000.000,

- € oder Erklärungen einer Versicherungsgesellschaft, im Auftragsfall entsprechende

Versicherungsverträge mit dem Auftragnehmer zu schließen.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Referenzi fuq xogħlijiet speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestanforderungen des Bauherrn (Ziffer 2.3.1): Drei

mit der Bauaufgabe vergleichbare Referenzprojekte. Die Referenzen müssen nach dem

30.06.2019 abgeschlossen worden sein oder abgeschlossen werden (Abnahmezeitpunkt).

Zulässig sind auch Referenzen, deren Fertigstellung bereits weit fortgeschritten ist. Referenz

1: Rückbau eines Gebäudes in Stahlbetonskelettbauweise mit ≥ 30 m Höhe Referenz 2:

Rückbau eines Gebäudes mit ≥ 150.000 m³ umbautem Raum (keine Stahlbauweise) Referenz

3: Rückbau eines Bauwerks mit asbesthaltigen Abstandhaltern

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Angabe zur Eintragung in ein Berufs-/Handelsregister

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Medja annwali tal-impjegati

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Nachweis einer geschlossenen Personalstruktur. Der

Bewerber/ die Bewerbergemeinschaft muss über eine ausreichende personelle

Leistungsfähigkeit verfügen. Hierzu sind nachfolgend genannte Mindestanzahlen an

jahresdurchschnittlich beschäftigten Mitarbeitern in den Bereichen Rückbau und Schad-/

Gefahrstoffsanierung in baulichen und technischen Anlagen nachzuweisen.

Mindestanforderung des Bauherren: - Mitarbeiter, gesamt: 120 - Bauleiter: 10 - Facharbeiter

Schadstoffsanierung: 25 - Poliere, Vorarbeiter: 10 - Maschinisten: 20 - Bürokräfte: entfällt

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Tekniċi jew entitajiet tekniċi biex iwettqu l-ħidma

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Der Auftragnehmer muss über Fachpersonal zur Entkernung und Gebäudeschadstoffsanierung frei verfügen. Die Mitarbeiter müssen Sachkundige nach TRGS 519 Anlage 3 und DGUV Regel 101-004/TRGS 524 sein.
Mindestanforderungen: - Personalkapazität von mindestens 20 Mitarbeitern für Entkernung und Gebäudeschadstoffsanierung, - 10% der auf der Baustelle eingesetzten Gesamtbeschäftigten sind sachkundig nach TRGS 519 Anlage 3 - 10% der auf der Baustelle eingesetzten Gesamtbeschäftigten sind sachkundig nach DGUV Regel 101-004/TRGS 524
Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Ċertifikati minn istituti ta' kontroll tal-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Nachweis einer funktionierenden Arbeitsschutzorganisation im Unternehmen durch Einreichung nachstehender Eigenerklärung und aktuelle Nachweise. Die Anforderungen gelten als erfüllt, wenn der Bewerber anstelle der unten genannten Nachweise eines der folgenden Zertifikate (oder einen gleichwertigen Nachweis) vorlegt: - ISO 45001 (Managementsysteme für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit) - SCC (Safety Certificate Contractors / SCC* / SCC** / SCP) - Gütesiegel der Berufsgenossenschaften (z. B. Bau BG „Sicher im System“ oder vergleichbare AMS-Zertifizierungen)

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Ċertifikati minn entitajiet indipendenti dwar standards ta' assigurazzjoni tal-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestanforderung des Bauherrn: - Zertifizierung nach der Entsorgungs-Fachbetriebe-Verordnung (EfbV) - Zulassung als Fachbetrieb nach Gefahrstoffverordnung (GefStoffV) - Mitglied der RAL Gütegemeinschaft Abbrucharbeiten e.V.
Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati li-xerrej jirriżerva d-dritt li jagħti l-kuntratt abbażi tal-offerti inizjali mingħajr negozjar ulterjuri

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Prezz

Deskrizzjoni: Für die Berechnung der Preispunkte wird das Verhältnis des angebotenen Wertungspreises mit dem minimalen Wertungspreis festgestellt (Ziffer 1.1.1 Anlage A3 Wertungsschema).

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 80

Kriterju:

Tip: Kwalità

Deskrizzjoni: Die Konzeptbewertung und Ermittlung der Gesamtpunktzahl Konzept erfolgt durch den Vergleich der Konzepte zueinander und orientiert sich an dem Schema des deutschen Schulnotensystems (Ziffer 1.2.1 Anlage A3 Wertungsschema). Das fachliche Konzept des Bieters wird nach folgenden Kriterien bewertet: - Projektverständnis - Rückbaustrategie und Methodik - Bauablauf und Terminplanung - Entsorgungs- und Verwertungskonzept - Personal- und Gerätekonzept - Kommunikation

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 20

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż
Skadenza biex tintalab informazzjoni addizzjonali: 17/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali
Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av279d26-eu>

Mezz ta' komunikazzjoni ad hoc:

Isem: Vergabestelle ALB FILS KLINIKUM GmbH: vergabestelle@af-k.de

URL: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av279d26-eu>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tal-proċedura:

Data stmata ta' meta ntbagħtu l-istediniet għas-sottomissjoni tal-offerti: 14/07/2026

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Permissa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av279d26-eu>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permissa

Varjanti: Permissa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permissa

Deskrizzjoni tal-garanzija finanzjarja: Soweit die Auftragssumme mindestens 250 000 EUR ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5 Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten. Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt 3 Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme). Die Sicherheitsleistungen können auch durch Bürgschaften geleistet werden.

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partecipazzjoni: 23/06/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, xi dokumenti neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu pprezentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Gem. VOB/A (EU) §16a Abs. 1 kann der öffentliche Auftraggeber den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Gem. VOB/A (EU) §16a Abs. 2 ist die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le

Hu meħtieġ ftehim ta' kunfidenzjalità: Ie

Fatturazzjoni elettronika: Permissa

Se tintuża l-ordni elettronika: Iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: Iva

Arranġament finanzjarju: Soweit die Auftragssumme mindestens 250 000 EUR ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5 Prozent der

Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten. Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt 3 Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme). Die Sicherheitsleistungen können auch durch Bürgschaften geleistet werden.

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u riežami

Organizzazzjoni tar-riežami: Vergabekammer Baden-Württemberg

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-riežami: Fristen gem. VOB/A (EU)

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partecipazzjoni: ALB FILS KLINIKUM GmbH

Organizzazzjoni li tipproċessa l-offerti: ALB FILS KLINIKUM GmbH

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: ALB FILS KLINIKUM GmbH

Numru tar-registrazzjoni: DE252469296

Indirizz postali: Eichertstraße 3

Belt: Göppingen

Kodiċi postali: 73035

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Göppingen (DE114)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Punt ta' kuntatt: Vergabestelle ALB FILS KLINIKUM GmbH

Email: vergabestelle@af-k.de

Telefown: +49 7161 646580

Indirizz tal-internet: <https://www.alb-fils-klinikum.de/>

Profil tax-xerrej: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av279d26-eu>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partecipazzjoni

Organizzazzjoni li tipproċessa l-offerti

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Vergabekammer Baden-Württemberg

Numru tar-registrazzjoni: DE811469974

Indirizz postali: Durlacher Allee 100

Belt: Karlsruhe

Kodiċi postali: 76137

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Punt ta' kuntatt: Vergabekammer Baden-Württemberg

Email: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefown: +49 7219263985

Fax: +49 7219263985

Indirizz tal-internet: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/abt1/ref15/>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

8.1. ORG-0003

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numru tar-registrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53119

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

TED eSender

10. Bidla

Verżjoni tal-avviż preċedenti li għandu jinbidel

:

c0608cb4-944d-4789-bdbb-2966b1b9bec5-01

Raġuni ewlenija għall-bidla

:

Informazzjoni aġġornata

Deskrizzjoni

:

Die Teilnahmebedingungen wurden in den Punkten Allgemeiner Jahresumsatz und Durchschnittliche Jährliche Belegschaft angepasst.

10.1. Bidla

Identifikatur tas-sezzjoni: LOT-0001

Deskrizzjoni tal-bidliet: Allgemeiner Jahresumsatz (siehe Ziffer 2.2.2 Teilnahmeformular) -

Mindestanforderung Jahresumsatz alt: 45 Mio. € - neu: 20 Mio. € - Jahresumsatz mit

vergleichbaren Leistungen: alt: 30 Mio. € - neu: 15 Mio. €

Id-dokumenti tal-akkwist inbidlu fi: 03/06/2026

10.1. Bidla

Identifikatur tas-sezzjoni: LOT-0001

Deskrizzjoni tal-bidliet: Durchschnittliche Jährliche Belegschaft - Mindestanforderungen (siehe Ziffer 2.3.4 Teilnahmeformular) - Gesamtzahl Mitarbeiter alt: 230 - neu: 120 - Bauleiter alt: 20 -

neu: 10 - Facharbeiter Schadstoffsanierung alt: 25 - neu: 25 - Polier/Vorarbeiter alt: 15 - neu:

10 - Maschinisten alt: 45 - neu: 20 - Bürokräfte alt: 25 - neu: Anforderung entfällt

Id-dokumenti tal-akkwist inbidlu fi: 03/06/2026

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: c83d316d-0530-4df3-a371-ff2e5ea8dcae - 01

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 16

Data ta' meta ntbaġħat l-avviż: 03/06/2026 17:32:06 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant,

Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli ufficjalment: Ġermaniż

Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 386574-2026

Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 107/2026

Data tal-pubblikazzjoni: 05/06/2026